
Subject: Finasterid macht Probleme

Posted by Müsi on Mon, 13 Aug 2018 18:50:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich nehme jetzt schon eine ganze weile Finasterid. Es gibt auch Fotos von mir in diesem Forum. Diese sind unter dem Account "Asssssasssins Weeeed" zu finden (habe leider keinen Zugriff mehr auf diesen Account...).

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/379000/#msg_379000 (alter Account; Vorstellungsthread)

Aber gut, komme ich zu meinem Problem.

Ich hab im Februar Finasterid abgesetzt, weil dieses Probleme verursacht hat. Diese waren: Dauerhafte Gereiztheit (Aggressiv), Übermäßig viele Pickel im Gesicht, Brainfog, emotionale Abgestumpftheit, Trauerphasen (war teilweise in totalen Tiefphasen und dann kamen gelegentlich wieder normale bzw. sehr selten Hochphasen.

Letztendlich habe ich dann von Februar bis Mitte Juli kein Finasterid mehr zu mir genommen und alle Nebenwirkungen gingen Weg. Nun ist mir aber Aufgefallen, dass meine Haare wieder dünner werden und an der Front miniaturisieren. Also habe ich Finasterid wieder angesetzt. Allerdings kommen jetzt nach und nach die Nebenwirkungen wieder... (aktuell nehme ich 1,25 mg alle Zwei Tage).

Jetzt ist halt so die Sache wie ich das am Besten Löse.

Vornweg habe ich in mittelfristiger Zukunft eine Haartransplantation geplant. (Ziel: Konservative NW 1,5 - NW 2 Haarlinie)

Allerdings muss dafür der Haarausfall weiterhin gestoppt sein. Dies hat bisher mit Finasterid wirklich gut Funktioniert, aber ich möchte halt nicht mein Leben lang unter den Nebenwirkungen leiden. Außerdem ist mir Familienplanung sehr wichtig. (Da ich 21 bin denke ich mal wird dass dann so mit ende meiner 20er interessant)

Was meint ihr, was soll ich nun machen, es gibt ja einige Alternativbehandlungen.

- Finasterid oder sogar (Dutasterid (hab ich im Haus)) Topisch
- RU-Topisch
- Ket-Topisch
- etc.

Ich blicke bei den ganzen Mitteln, die sich die verschiedenen Nutzer hier geben nicht mehr durch. Deswegen bitte ich euch euere Erfahrungen/Ratschläge mit mir zu Teilen.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme

Posted by Nemesis on Mon, 13 Aug 2018 20:05:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Starte schon mal mit Minox. Fin kannst du immer noch nehmen. Aber es wird AGA sein, sage ich jetzt schon.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme
Posted by [Mlecko](#) on Tue, 14 Aug 2018 06:28:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Probier mal gegen Brainfog und Co. 500 mg Tyrosin. Falls das nicht helfen sollte, verdopple die Dosis.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme
Posted by [Nemesis](#) on Tue, 14 Aug 2018 07:35:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Mon, 13 August 2018 22:05: Starte schon mal mit Minox. Fin kannst du immer noch nehmen. Aber es wird AGA sein, sage ich jetzt schon.
Irgendwie passt meine Antwort gar nicht und die wollte ich auch in einem anderen Thread senden.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme
Posted by [Müsi](#) on Tue, 14 Aug 2018 10:21:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mlecko schrieb am Tue, 14 August 2018 08:28: Probier mal gegen Brainfog und Co. 500 mg Tyrosin. Falls das nicht helfen sollte, verdopple die Dosis.
Und was soll ich gegen die anderen Nebenwirkungen tun?
Prolaktin Spiegel bestimmen lassen, und ggf. Prolaktinsenker anwenden?

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme
Posted by [Nemesis](#) on Tue, 14 Aug 2018 10:23:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde kein Medikament mit neuen Nebenwirkungen zur Unterdrückung von Nebenwirkungen eines anderen Medikamentes nehmen.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme
Posted by [Mlecko](#) on Tue, 14 Aug 2018 10:44:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Müsi schrieb am Tue, 14 August 2018 12:21: Mlecko schrieb am Tue, 14 August 2018 08:28: Probier mal gegen Brainfog und Co. 500 mg Tyrosin. Falls das nicht helfen sollte, verdopple die Dosis.
Und was soll ich gegen die anderen Nebenwirkungen tun?
Prolaktin Spiegel bestimmen lassen, und ggf. Prolaktinsenker anwenden?
Ich verwende einen, um z.B. die Lipido wieder etwas in Schwung zu bringen. Den Originalzustand

erreiche ich damit aber nicht.

Bei Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! ;)

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme

Posted by [Müsi](#) on Tue, 14 Aug 2018 20:26:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mlecko schrieb am Tue, 14 August 2018 12:44Müsi schrieb am Tue, 14 August 2018 12:21Mlecko schrieb am Tue, 14 August 2018 08:28Probier mal gegen Brainfog und Co. 500 mg Tyrosin. Falls das nicht helfen sollte, verdopple die Dosis. Und was soll ich gegen die anderen Nebenwirkungen tun? Prolaktin Spiegel bestimmen lassen, und ggf. Prolaktinsenker anwenden? Ich verwende einen, um z.B. die Lipido wieder etwas in Schwung zu bringen. Den Originalzustand erreiche ich damit aber nicht. Bei Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! ;) Ich hatte nie Probleme mit meiner Libido, von daher kann ich wohl mit dem Mittel wenig anfangen, da meine Problem in einem andern Spektrum liegen.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme

Posted by [Müsi](#) on Tue, 14 Aug 2018 20:29:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Tue, 14 August 2018 12:23Ich würde kein Medikament mit neuen Nebenwirkungen zur Unterdrückung von Nebenwirkungen eines anderen Medikamentes nehmen. Das Leuchtet mir ein, allerdings habe ich ja wohl keine wirklich gute alternative neben Finasterid um meinen Haarausfall dauerhaft zu stoppen. Aktuell bin ich sogar am überlegen, ob ich denn nicht mal Kahlschlag mache. Gefällt es mir: weg mit Fin; Sieht es nicht so cool aus: weiter mit Fin
Alternativ spiele ich mit dem Gedanken mir Topisches Finasterid anzufertigen. Kann vll. an dieser Stelle mal jemand darauf eingehen, der mit Topischem Finasterid vertraut ist? Würde mich sehr freuen.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 14 Aug 2018 20:36:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nur mal so am Rande:

Finasterid ist kein Heilmittel gegen den genetisch bedingten Haarausfall.

Ich nehme es bald 2 Jahren, Tonsur noch komplett da, alle verlorene Haare sind nicht wieder gekommen. Haare fallen auch noch aus, ABER nicht mehr so schnell wie früher.

Es verzögert einfach den Haarausfall, nicht mehr und nicht weniger.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 14 Aug 2018 20:45:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Des stimmt nicht bei jedem. Bei vielen wirkt es wohl so lange sie es nehmen, und stoppt den HA + ne (minimale) Verdichtung der Haare.

Kann auch sein dass es den HA nur verlangsamt oder eben bei einigen gar nicht wirkt...

Wirkt bei jedem wohl etwas unterschiedlicher.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme

Posted by [Müsi](#) on Tue, 14 Aug 2018 20:47:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Tue, 14 August 2018 22:36Nur mal so am Rande:

Finasterid ist kein Heilmittel gegen den genetisch bedingten Haarausfall.

Ich nehme es bald 2 Jahren, Tonsur noch komplett da, alle verlorene Haare sind nicht wieder gekommen. Haare fallen auch noch aus, ABER nicht mehr so schnell wie früher.

Es verzögert einfach den Haarausfall, nicht mehr und nicht weniger.

Das reicht mir schon, ich gehe ja davon aus, dass in den nächsten 20 - 30 Jahren Haarmultiplikation marktreif wird. Und bis dahin will ich mir eine optisch ansprechenden Haarlinie mit Finasterid und einer Haartransplantation halten. Und sobald die Haarmultiplikation marktreif ist, werde ich es absetzen, dann kann ausfallen was ausfallen will und ich Transplantiere es einfach zu.

So der Plan, ob ich ihn dann umsetzen werde ist nocheinmal eine andere Sache.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme

Posted by [Müsi](#) on Tue, 14 Aug 2018 20:50:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Tue, 14 August 2018 22:45Des stimmt nicht bei jedem. Bei vielen wirkt es wohl so lange sie es nehmen, und stoppt den HA + ne (minimale) Verdichtung der Haare.

Kann auch sein dass es den HA nur verlangsamt oder eben bei einigen gar nicht wirkt...

Wirkt bei jedem wohl etwas unterschiedlicher.

:thumbup:

Und bei mir hat es bisher bezüglich der Haare gut gewirkt, nur leider sind die Nebenwirkungen nicht so ganz cool.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme
Posted by [JohnStrong](#) on Tue, 14 Aug 2018 21:29:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht kannst du die Dosis noch etwas runter setzen?

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme
Posted by [Müsi](#) on Wed, 15 Aug 2018 13:43:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JohnStrong schrieb am Tue, 14 August 2018 23:29: Vielleicht kannst du die Dosis noch etwas runter setzen?

Ich bin aktuell bei 0,625mg Finasterid pro Tag, sprich ich nehme jeden zweiten Tag eine Tablette mit 1,25mg Finasterid. Tiefer möchte ich erst mal nicht gehen, da bei mir der Haarausfall schon sehr früh angefangen hat. (Erste sichtbare Zeichen mit Anfang 16; richtig los ging es dann mit 17)

Außerdem habe ich meine Dosis im Vergleich zu den letzten zwei Jahren schon um die Hälfte reduziert.

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme
Posted by [Grashüpfer](#) on Wed, 15 Aug 2018 16:25:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Melde mich auch Mal.

Hatte in letzter Zeit auch keine Morgenlatte mehr und hin und wieder Nachträpfeln. Und war jetzt gerade wieder eine Woche ordentlich krank und während der Krankheit nicht so die schnellsten Erektionen. Daher reduziere ich Fin bis auf weiteres auf 0,33mg/Tag. Also 1 proscar auf 15ml.

0,33 sollte immer noch 50% DHT drücken, 0,5 60% und 1mg 65%. Ich befürchte dass eine Reduzierung auf 0,5 daher wenig bringen würde.

Hoffe dass ru den Rest besorgt. :)

Subject: Aw: Finasterid macht Probleme
Posted by [Müsi](#) on Mon, 03 Sep 2018 15:58:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also, ich wollte mich nun noch einmal melden....

Fin macht nach wie vor starke Probleme.

Potenz ist etwas niedriger als sonst, dies stört mich aber eher wenig. Hauptproblem ist es, dass ich relativ schnell Ausraste unter Fin wenn etwas nicht klappt. Habe Fin jetzt schon zwei mal für 2 Monate Abgesetzt und mir wurde immer und immer wieder gesagt, dass ich viel ausgeglichener bin.

Außerdem bekomme ich nun wieder sehr stark Pickel. Die sind im Gesicht, am Rücken und am Hintern.

Hinzu kommt der leichte Brainfog, sprich dass ich mich schlechter Konzentrieren kann.

Allerdings muss ich auch sagen, das Fin meinen Haarausfall bisher wirklich sehr gut gestoppt hat.

Alles in allem spiele ich nun schon mit dem Gedanken Fin Oral abzusetzen und Fin Topisch zu nehmen.

Hier möchte ich mal von euch wissen, wie hier so die Erfahrung ist? Alternativ kann ich natürlich auch Dut Topisch nehmen.
